

**BUNDESMINISTERIUM FÜR FAMILIE,
JUGEND UND KONSUMENTENSCHUTZ****Der Leiter der Sektion III**

Sektionschef Dr. Herbert Ent

A-1015 Wien, Schuberting 14
Postfach 10
Telefon 53 25 04-6
Durchwahl

27

36 0500/3-III/6/86

An das
Präsidium des NationalratesParlament
1010 W i e n

SCHIFF GESETZENTWURF	
Z	11-GE/9 86
Datum:	11. April 1986
Verteilt:	16. April 1986

Handwritten signature: J. Müller

Betrifft: Entwurf eines Bundesgesetzes, mit dem das Schauspielergesetz geändert wird.

Das Bundesministerium für Familie, Jugend und Konsumentenschutz beehrt sich, 25 Ausfertigungen der Stellungnahme zum bezeichneten Gesetzesentwurf zu übermitteln.

Wien, am 12. März 1986
Für den Bundesminister:
i.V. Ladstätter

Beilagen

Für die Richtigkeit
der Ausfertigung:

**BUNDESMINISTERIUM FÜR FAMILIE,
JUGEND UND KONSUMENTENSCHUTZ****Der Leiter der Sektion III**

Sektionschef Dr. Herbert Ent

**A-1015 Wien, Schuberttring 14
Postfach 10
Telefon 53 25 04-6
Durchwahl**

27

36 0500/3-III/6/86

An das
Bundesministerium für
soziale VerwaltungStubenring 1
1010 W i e n

Betrifft: Entwurf eines Bundesgesetzes, mit dem das Schau-
spielergesetz geändert wird.

Bezug: Schreiben vom 28. Jänner 1986,
30.507/52-V/1/86

Mit Beziehung auf das Schreiben vom 28. Jänner 1986 äußert
sich das Bundesministerium für Familie, Jugend und Konsumenten-
schutz zu dem bezeichneten Entwurf in folgender Weise:

Das Bundesministerium für Familie, Jugend und Konsumentenschutz
begrüßt die vorgeschlagene Novelle zum Schauspielergesetz,
da sie eine weitgehende Anpassung der arbeitsrechtlichen
Regelungen für den Bühnendienstvertrag an die Entwicklung
des allgemeinen Arbeitsrechtes mit sich bringt.

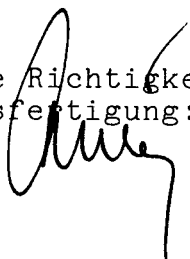
Insbesondere wird die Beseitigung der geltenden Bestimmung über
das begünstigte Austrittsrecht der Darstellerin bei Verehe-
lichung (§ 31 Schauspielergesetz) begrüßt, da sie auch nach
ho. Ansicht überholt und gleichheitswirdig scheint.

25 Ausfertigungen der Stellungnahme werden dem Präsidium des Nationalrates übermittelt.

Wien, am 12. März 1986
Für den Bundesminister:
i.V. LADSTÄTTER

Beilage

Für die Richtigkeit
der Ausfertigung:

A handwritten signature in black ink, appearing to be 'Ladstätter', written over the text 'Für die Richtigkeit der Ausfertigung:'.